

Mit sicherer Hygiene Produkte und Mitarbeiter schützen

Artikel vom **21. Januar 2025**
Reinigungsgeräte

Viele Keime können wochen- oder sogar monatelang auf Oberflächen überleben und infektiös bleiben. Damit besteht auch ein permanentes Risiko für Kreuzkontaminationen über die Hände, die wiederum die Lebensmittelsicherheit beeinträchtigen und dem Personal schaden können. Hartmann bietet ein wirksames Duo für die Flächen- und Händedesinfektion an, das durch Hautverträglichkeit und einfache Anwendung für hohe Akzeptanz beim Personal sorgt.



Hygiene und Desinfektion schützen Personal und Produkte vor Infektionen und Kontaminationen (Bild: Hartmann).

Nachhaltige Lösung für die Flächenreinigung

Die neuen »Bacillol 30 Sensitive Green Tissues« von [Hartmann](#) sind auch bei schneller und zeitsparender Einwirkzeit hochwirksam. Dabei sorgt die geringalkoholische Tränklösung der Tücher für eine hohe Materialverträglichkeit und Eignung für

empfindliche Oberflächen. Hinzu kommen die gute Reinigungsleistung und Reichweitenstärke von 1,5 Quadratmetern pro Tuch.



Anwendungsbeispiel für die Oberflächendesinfektion mit »Bacillol 30 Sensitive Green Tissues« (Bild: Hartmann).

Die Tissues sind ohne Handschuhe anwendbar (sofern Infektions- und Arbeitsschutz dies zulassen). Zudem sind sie hautverträglich, allergiefreundlich und beeinträchtigen nicht die Genusstauglichkeit von Lebensmitteln (HACCP bewertet).

Die neue Tutfaser ist 100 Prozent frei von Kunststoffen und besteht laut Herstellerangabe komplett aus nachwachsenden Rohstoffen, wodurch pro Tuch ein um 50 Prozent geringerer CO₂-Fußabdruck gegenüber der PET-Tutfaser von »Bacillol 30 Sensitive Tissues« erreicht wird.

Pro Verpackung wird die CO₂-Einsparung mit 25 Prozent angegeben. Diese Gesamteinsparung wurde durch ein verbessertes Verpackungsdesign, Rohstoffe aus nachhaltiger Forstwirtschaft für die Tutfaser sowie eine effizientere Logistik erreicht. Der Einsatz von »Bacillol 30 Sensitive Green Tissues« trägt somit auch zur Erreichung der CO₂-Ziele bei den Anwendern bei.

Wirksame Händedesinfektion mit Hautpflegekomplex

»Lieber zehnmal die Hände desinfizieren als einmal waschen«, so die Aussage des Hautarztes Dr. Uwe Schwichtenberg, Vorstandsmitglied des Berufsverbandes der Deutschen Dermatologen. Nur eine intakte Haut bildet die Voraussetzung für eine

wirksame Händehygiene, denn gesunde Haut bietet Keimen keine Nischen. Zu häufiges Händewaschen gefährdet die natürliche Barrierefunktion der Haut und macht sie rissig.

»Sterillium pure« ist aufgrund der farbstoff-, parfüm- sowie QAV-freien Formulierung besonders für den Einsatz in der Getränke- und Lebensmittelherstellung geeignet. Es beeinträchtigt nicht die Genussstauglichkeit von Lebensmitteln (HACCP bewertet) und enthält kein Ethanol. Bei regelmäßiger Anwendung erhöht »Sterillium pure« die Hautfeuchtigkeit und ist laut Hersteller besonders für empfindliche Haut, Asthmatiker und Atopiker geeignet.



Starkes Duo für die Flächen- und Händedesinfektion (Bild: Hartmann).

Eine breite und schnelle Wirksamkeit gegen Keime, zum Beispiel auch Noroviren, macht »Sterillium pure« zum Ganzjahresdesinfektionsmittel für jeden Betrieb.

Hersteller aus dieser Kategorie
